

Niederschrift

über die 9. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport des Landkreises Coburg
(öffentlicher Teil) am Montag, 13.06.2022, 14:30 Uhr - 15:52 Uhr,
im Sitzungssaal, E 30, des Landratsamtes in Coburg, Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

Zahl der Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport: 13

Anwesend:

Vorsitzender

Sebastian Straubel, 96486 Lautertal

aus der Fraktion der CSU/LV:

Kathrin Grosch, 96465 Neustadt b. Coburg

Gerd Mücke, 96472 Rödentel

Wolfgang Rebhan, 96465 Neustadt b. Coburg

Wolfgang Schultheiß, 96269 Großheirath

Vertretung für Christine Heider

aus der Fraktion der SPD:

Carsten Höllein, 96145 Seßlach

Alexandra Kemnitzer, 96242 Sonnefeld

Martin Stingl, 96465 Neustadt b. Coburg

Vertretung für Kanat Akin

Vertretung für Bastian Schober

aus der Fraktion der FW

Ernst-Wilhelm Geiling, 96476 Bad Rodach

Hans-Joachim Lieb, 96472 Rödentel

Elke Protzmann, 96465 Neustadt b. Coburg

aus der Fraktion der ULB

Karl Kolb, 96486 Lautertal

aus der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Dagmar Escher, 96484 Meeder

Aus der Verwaltung:

Brigitte Keyser, während der gesamten Sitzung und als

Berichterstatterin zu TOP Ö 8 und Ö 9

Tanja Angermüller, während der gesamten Sitzung

Frances Schrimpf, als Schriftführerin

Julia Dünisch, als Berichterstatterin zu TOP Ö 7

Jens Oswald, während der ganzen Sitzung

Entschuldigt fehlen:

Christine Heider, 96482 Ahorn

Kanat Akin, 96465 Neustadt b. Coburg

Bastian Schober, 96465 Neustadt b. Coburg

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bekanntgabe der vom Landrat aufgrund des Art. 34 Abs. 3 LKrO seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und der zwischenzeitlich besorgten unaufschiebbaren Geschäfte
5. Sonstige amtliche Mitteilungen
Berichterstatter zu TOP Ö 1 bis Ö 5: Vorsitzender
6. Vorstellung des 2. Bildungsbericht der Bildungsregion Coburg
Vorlage: 217/2022
Berichterstatterin: Tina Pohl
7. KS:COB;
Änderung der Förderrichtlinie und Anpassung der Kooperationsvereinbarung
Vorlage: 076/2022
Berichterstatterin: Julia Dünisch
8. Personalkostenzuschuss nectv e. V.
Vorlage: 035/2022
Berichterstatter: Jochen Dotterweich
9. Dienstleistungskonzessionsverträge Mensen;
Kosten je Mittagessen
Vorlage: 077/2022
Berichterstatterin zu TOP Ö 8 und Ö 9: Brigitte Keyser
10. Anfragen

Zu Ö 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 14:30 Uhr.

Zu Ö 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 03.06.2022 ordnungsgemäß zur heutigen Sitzung geladen wurden.

Zu Ö 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Er stellt weiter fest, dass zu Beginn der Sitzung außer dem Vorsitzenden neun Ausschussmitglieder und drei Vertreter anwesend sind; der Ausschuss ist somit beschlussfähig.

Zu Ö 4 Bekanntgabe der vom Landrat aufgrund des Art. 34 Abs. 3 LKRö seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und der zwischenzeitlich besorgten unaufschiebbaren Geschäfte

entfällt

Zu Ö 5 Sonstige amtliche Mitteilungen**Pilotversuch digitale Schule der Zukunft**

Sowohl die Staatliche Realschule Neustadt b. Coburg als auch die Staatliche Realschule Coburg II wurden im „Pilotversuch digitale Schule der Zukunft“ durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus im Schuljahr 2022/23 als Pilotschule ausgewählt. Schülerinnen und Schüler werden jahrgangsstufenweise mit digitalen Endgeräten zum Lernen in und außerhalb der Schule ausgestattet. Die Eltern werden zur Beschaffung der Geräte finanziell unterstützt.

Weitere Pilotschulen in der Bildungsregion Coburg sind die Mittelschulen Am Moos, Neustadt b. Coburg und Sonnefeld sowie die Gymnasien Casimirianum und Ernestinum.

Jahresbericht KulturTafel 2021

Das Angebot der KulturTafel musste seit 2020 lange pausieren. Die Ausgabe von Gutscheinen wurde im Oktober 2021 wieder aufgenommen. Sowohl das Angebot an Kulturveranstaltungen als auch die Nachfrage bei der KulturTafel blieben sehr gering. Insgesamt wurden seit Oktober 2021 bis Anfang 2022 32 Gutscheine für Kino und Theaterbesuche ausgegeben.

Kreisskitage 2022

Der gemeinsam mit dem WFC Coburg-Neukirchen geplante Alpine Kreisskitag war für Samstag, 5. Februar 2022, angesetzt. Aufgrund der ungünstigen Wetterlage musste der Wettkampf kurzfristig und ersatzlos abgesagt werden.

Jugendsymphonieorchester 2022

Das Konzert des Jugendsymphonieorchesters Oberfranken wurde für Ostersonntag 2022 in Rödentel terminiert. Durch geringe Anmeldezahlen der Teilnehmenden und die Ungewissheit der Durchführbarkeit entschied sich der Bezirk Oberfranken jedoch dazu, die Konzertreihe für 2022 erneut abzusagen. Die Franz-Goebel-Halle in Rödentel wird weiterhin als Veranstaltungsort für das nächste Konzert des Orchesters im Landkreis vorgemerkt.

Schulbandfestival 2022

In der Regel findet am Donnerstag vor Beginn der Osterferien das Schulbandfestival des Landkreises statt. Zuletzt waren langfristig keine regulären Bandproben möglich. Für 2022 wurde daher kein Festival geplant. Gegen Ende des Jahres erfolgt die Abstimmung mit den Schulen, ob eine Durchführung 2023 als möglich erachtet wird.

Kreisschwimmfest 2022

Die 49. Auflage des Schwimmwettbewerbs fand am Samstag, 21.05., im Schwimmbad „Bademehr“ in Neustadt statt. Es starteten 155 Kinder und Jugendliche in den Einzelwettbewerben sowie 27 Staffeln aus den Geburtsjahrgängen 2006 - 2016. Insgesamt waren 11 Schulen aus Stadt und Landkreis Coburg vertreten.

Tag der kleinen Forscher

Auf Initiative der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ findet am 23.06.2022 ein Forschertag im gemeinsamen Netzwerk der Bildungsregion Coburg statt. Unter dem Motto „Geheimnisvolles Erdreich – die Welt unter unseren Füßen“ erhalten Kindergartengruppen und Grundschulklassen die Möglichkeit, gemeinsam mit Expertinnen und Experten die Vielfältigkeit des Bodens zu entdecken. Der Aktionstag findet im Hofgarten Coburg und im Steinbruch Mönchröden statt. Aufgrund des großen Interesses, war das Aktionsprogramm bereits nach zwei Tagen ausgebucht.

Auftaktveranstaltung für die Host-Town Tage

Am Samstag, 23.07.2022, starten Stadt und Landkreis Coburg mit einer Auftaktveranstaltung in die Vorbereitungen zum Jahr des inklusiven Sports 2023. In der Frankenland-Halle und den umliegenden Sportstätten wird es Mitmach-Angebote für alle Interessierten in unterschiedlichen Sportarten geben. Partner dieser Aktion sind verschiedene Sportvereine sowie Einrichtungen der Behindertenhilfe aus der Region. Der Fokus liegt auf der Vorstellung bestehender inklusiver Kooperationen und dem offenen Austausch untereinander.

Umzug nectv

Am Freitag, 20.05.2022, bezog nectv die neuen Räume am Staatlichen Arnold-Gymnasium in Neustadt b. Coburg. Durch die Sanierung des Beta-Baus zog nectv von seinen alten Räumen im Beta-Bau aus und in die Räume der ehemaligen Cafeteria des Staatlichen Arnold-Gymnasiums ein. Die neuen Räume sind größer und verfügen über einen separaten Eingang, einen Produktionsraum, einen Redaktionsraum, einen Aufnahmeraum, eine Teeküche sowie separate Toiletten und einen Durchgang zum Alpha-Bau des Staatlichen Arnold-Gymnasiums.

Zu Ö 6 Vorstellung des 2. Bildungsberichtes der Bildungsregion Coburg

Im Rahmen des EU-Förderprogramms „Bildung integriert“ wurde erstmalig im Jahr 2019 ein umfassender Bildungsbericht für die Bildungsregion Coburg erstellt. Ein gemeinsamer Bericht von Landkreis und Stadt war damals einmalig in Deutschland, orientiert sich jedoch an dem Verhalten der Bevölkerung in der Region bei der Nutzung von Bildungsangeboten entlang des Lebenslaufs. Auch wegen seiner guten Lesbarkeit und der kompakten Darstellung sowie der graphischen Aufbereitung diente dieser Bericht anderen Regionen als Vorbild.

In der zweiten Förderperiode wurde dieser Bericht in wesentlichen Teilen überarbeitet und liegt nun vor. Im Unterschied zum ersten Bericht wurde er zwar gemeinsam für die Bildungsregion und somit für Landkreis und Stadt Coburg erstellt – er hat jedoch zwei Autorinnen, die die Erstellung der einzelnen Berichtshefte aufgeteilt haben.

Vorgestellt werden die wesentlichen Entwicklungen aus den vergangenen beiden Jahren.

**Zu Ö 7 KS:COB;
Änderung der Förderrichtlinie und Anpassung der Kooperationsvereinbarung**

In Kooperation mit der Kulturabteilung der Stadt Coburg fördert der Landkreis seit 2012 die kulturelle Bildung über den Kulturservice für Schulen und Kitas in der Bildungsregion Coburg, kurz KS:COB. Der KS:COB unterstützt dabei zum einen durch direkte finanzielle Zuschüsse an Schulen und Kindertageseinrichtungen, die kulturellen Angebote in Anspruch nehmen. Zum anderen berät er bei Kooperationen und organisiert einrichtungsübergreifende Großprojekte und Jahresthemen.

Externe Angebote mit Kulturschaffenden erzeugen neue Impulse und ermöglichen Kindern und Jugendlichen dadurch zusätzliche Entfaltungsmöglichkeiten im Hinblick auf Ihre persönliche Entwicklung. Durch die starken Einschränkungen der letzten zwei Jahre, sind viele Projekte entfallen, besonders für Kinder und Jugendliche. Stadt und Landkreis sehen daher aktuell einen erhöhten Vermittlungsbedarf, um Angebote aus dem Bereich Kultur, Kunst und Heimatpflege weiterhin im Alltag der Bildungseinrichtungen zu verankern.

Auf Grundlage der bisherigen Erfahrungen soll die Beantragung und Zuteilung der Zuschüsse angepasst werden. Über die vorgeschlagenen Änderungen im Einzelnen berichtet die für den KS:COB zuständige Sachbearbeiterin in der Sitzung. Zusammenfassend soll für die Bildungseinrichtungen der Prozess der Beantragung und Nachweiserbringung für Zuschüsse verschlankt werden. Projekte, bei denen die Kinder sich selbst aktiv einbringen, werden weiterhin stärker finanziell gefördert als der Besuch von Aufführungen. Gleichzeitig wird die maximale Fördersumme verringert, um mehr Projekte unterstützen zu können. Durch die Öffnung des KS:COB für Mittagsbetreuung und Ganztagsangebot, wird eine höhere Antragszahl erwartet. Die Überarbeitung soll einen breiteren und effektiveren Einsatz der Mittel ermöglichen und neue Anreize für individuelle Projektkooperationen bieten.

Ressourcen:

Die vorgeschlagene Maßnahme ist eine freiwillige Leistung des Landkreises.

Bei Annahme dieses Beschlusses und dessen Umsetzung werden Haushaltsmittel wie bisher in Höhe von insgesamt 15.000 € benötigt.

Nach Beschluss des Ausschusses von 19.10.2017 Vorlage Nr. 134/2017 stehen dem KS:COB jährlich insgesamt 15.000 € zur Verfügung. Hiervon werden 11.000 € als Fördermittel für Bildungseinrichtungen eingesetzt. Die übrigen 4.000 € sind für die Jahresthemen und Großprojekte des KS:COB vorgesehen. Grundlegend soll diese Summe beibehalten werden, da sie sich in den Vorjahren bewährt hat. Es soll eine Ergänzung erfolgen: Sofern die Summe für Jahresthemen und Großprojekte nicht ausgeschöpft wird, soll die Auszahlung des Restbetrages im laufenden Haushaltsjahr als Fördermittel an Schulen und Kindertageseinrichtungen möglich sein.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport stimmt der Anpassung der Förderrichtlinie sowie der Kooperationsvereinbarung zu, welche dem Landrat zur Unterschrift vorgelegt wird.

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport stimmt der Verwendung von nicht benötigten Mitteln für Jahresthemen und Großprojekten als Fördermittel für Schulen und Kindertageseinrichtungen zu.

Einstimmig

Zu Ö 8 Personalkostenzuschuss nectv e. V.

Seit dem Jahr 1998 unterstützt der Landkreis Coburg den Verein nectv e. V. als förderndes Mitglied mit Sach- und Dienstleistungen sowie Geldzahlungen.

Zweck des Vereins ist die Förderung und Vermittlung neuer Techniken im schulischen Bereich durch Herstellen und Verarbeiten eines lokalen Fernsehprogramms sowie das Betreiben eines lokalen Informationskanals mit Teletextinformationen unter Mithilfe von Schülern (§ 2 Abs. 1 der Vereinssatzung vom 01.09.1997).

Das Sendestudio des Vereins ist im Schulhaus des Staatlichen Arnold-Gymnasiums, Neustadt b. Coburg untergebracht. Durch das nachhaltige Engagement von nectv e. V. hat sich das Gymnasium im Bereich der neuen Medien profiliert und ein bayernweit einmaliges Alleinstellungsmerkmal erarbeitet. Im Zuge der Sanierung des Schulhauses bezieht das Sendestudio die umgebauten Räume der ehemaligen Cafeteria im Gymnasium. Die Räume wurden im abstrakten Raumprogramm von der Regierung von Oberfranken als Bedarf der Schule anerkannt und mit der schulaufsichtlichen Genehmigung als Schulräume genehmigt.

Insbesondere für die medienpädagogische Arbeit wurde seit dem Jahr 2014 der Zuschuss des Landkreises von 10.000 € auf 16.000 € und seit 2014 auf 22.000 € erhöht.

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport hat in seiner Sitzung vom 19.10.2017 beschlossen, den Zuschuss von 22.000 € für einen Zeitraum von weiteren fünf Jahren zu gewähren. Der Zuschuss steht dabei unter dem Vorbehalt der jeweiligen Haushaltsbeschlüsse. Dem

mietfreien Verbleib des Aufnahmestudios im Schulgebäude wurde über die geplante Generalsanierung des Beta Baus hinaus zugestimmt, sofern die Räume im abstrakten Raumprogramm durch die Regierung von Oberfranken als Raum für schulische Arbeit anerkannt werden.

Neben der im Jahr 2018 unterzeichneten Kooperationsvereinbarung zwischen dem Landkreis Coburg, nectv e. V. und dem Staatlichen Arnoldgymnasium, Neustadt b. Coburg wird eine Vereinbarung zur Überlassung der Räume für das Aufnahmestudio vorbereitet. Sie hängt dieser Vorlage zur Kenntnis an.

In der Kooperationsvereinbarung regelt die Rechte und Pflichten der Partner für das medienpädagogische Angebot. Hiernach überlässt der Landkreis dem Verein die Räume für das Aufnahmestudio kostenfrei. Der Verein stellt die Ausstattung der Räume und stellt der Schule einen Glasfaseranschluss mit mind. 100 MB kostenfrei zur Verfügung. In dieser Vereinbarung ist auch die Übernahme eines Zuschusses für die medienpädagogische Arbeit des Vereins durch den Landkreis geregelt. Die Vereinbarung kann jeweils 3 Monate vor Jahresende gekündigt werden, sofern der Landkreis diesen Zuschuss nicht mehr übernimmt.

Die Räume, in denen das Aufnahmestudio des Vereins untergebracht ist, wurden als schulische Räume auch bei der Finanzierung der Sanierung berücksichtigt und entsprechend gefördert. Somit sind sie für diesen schulischen Zweck für die kommenden 25 Jahre zu nutzen.

nectv e. V. hat mit Schreiben, eingegangen am 28.03.2022 die dauerhafte Bezuschussung der medienpädagogischen Arbeit beantragt. Wünschenswert wäre, den Zuschuss von 22.000 €/a an die marktübliche Tarifenwicklung anzupassen. Der Antrag liegt der Vorlage bei.

Es wird vorgeschlagen, den Zuschuss des Landkreises für die medienpädagogische Arbeit von nectv. e. V. zwar weiterhin unter den Vorbehalt der jeweiligen Haushaltsbeschlüsse zu stellen, aber grundsätzlich ohne erneute Befristung zu beschließen.

Ressourcen:

Die vorgeschlagene Maßnahme ist durch die Anerkennung der Räume für das Aufnahmestudio im abstrakten Raumprogramm der Schule eine bedingte Pflichtaufgabe des Landkreises.

Bei Annahme dieses Beschlusses und dessen Umsetzung werden Haushaltsmittel in Höhe von jährlich zunächst 22.000 € benötigt. Hinzu kommen ab dem HHJahr 2024 tarifliche Steigerungen nach TVöD VKA für diesen Personalkostenzuschuss.

Der Beschluss betrifft die Haushaltsjahre 2023 ff.

Es ist keine Förderung zu erwarten.

Die räumliche Unterbringung (einschl. Infrastruktur) ist gesichert.

Beschlussempfehlung:

Der Landkreis Coburg unterstützt weiterhin die medienpädagogische Arbeit des Vereins nectv e. V. in den Räumen des Staatlichen Arnold-Gymnasiums, Neustadt b. Coburg. Hierfür wird dem Verein ab dem HH-Jahr 2023 auf unbestimmte Zeit jedoch längstens für die Zeit, in der der Verein aktiv medienpädagogische Arbeit mit Schülerinnen und Schülern aus Schulen in Trägerschaft des Landkreises Coburg betreibt, ein jährlicher Zuschuss von 22.000 € gewährt. Dieser Zuschuss erhöht sich jährlich um die im TVöD VKA ausgehandelten prozentualen Entgelterhöhungen (ohne Sonderzahlungen). Die entsprechenden Mittel sind in die Haushalte aufzunehmen. Sie stehen unter dem Vorbehalt der jeweiligen Haushaltsbeschlüsse. Der Verein hat die Verwendung der Mittel jährlich nachzuweisen.

Einstimmig

**Zu Ö 9 Dienstleistungskonzessionsverträge Mensen;
Kosten je Mittagessen**

Sowohl an der Staatlichen Realschule Coburg II als auch auf dem Schulgelände in Neustadt b. Coburg hat der Landkreis für die Versorgung der Schülerinnen und Schüler der beiden Realschulen und des Gymnasiums in seiner Trägerschaft Zubereitungsküchen und Mensen errichtet. Für die Bewirtschaftung der Mensen wurden mit zwei Trägern Dienstleistungskonzessionsverträge geschlossen. Sie enthalten hinsichtlich der preislichen Gestaltung nur wenig Vorgaben, um den Trägern ein wirtschaftliches Handeln zu ermöglichen. In Absprache mit den Schulforen können somit die Preise für die Angebote in den Pausen und für die verschiedenen Menülinien des Mittagessens weitestgehend frei gestaltet werden. Lediglich für die Menülinie in der nach den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) gekocht wird, wurde per Beschluss des Kreistages vom 15.11.2012 festgelegt, dass sie für 3,50 € anzubieten ist.

Der Betreiber der Mensa an der Staatlichen Realschule Coburg II hat sich dafür entschieden, alle Menülinien zu einem Einheitspreis anzubieten. Für jede Menülinie werden 3,50 € pro Essen in Rechnung gestellt. Er hat sich nun an den Landkreis und das Schulforum gewandt und bittet darum, den Preis auf 4,00 € erhöhen zu dürfen. Begründet wird die Preiserhöhung mit der Erhöhung der Preise für Lebensmittel in den letzten Jahren. Nach dem Verbraucherindex für Deutschland Bereich Nahrungsmittel sind die Preise für Nahrungsmittel alleine im Zeitraum von 2017 – 2022 um mehr als 20 % gestiegen. Somit ist die Preiserhöhung gerechtfertigt.

Für alle Menülinien, die nicht nach den Vorgaben der DGE gekocht werden, ist lediglich die Abstimmung mit dem Schulforum erforderlich. Für die Menülinie, die nach den DGE-Richtlinien zubereitet wird, ist darüber hinaus die Änderung des Dienstleistungskonzessionsvertrags und somit die Zustimmung des Kreistags erforderlich.

Um auch dem Betreiber der Mensa für die beiden Schulen in Neustadt b. Coburg in Abstimmung mit den Schulforen die Möglichkeit einer Preiserhöhung für die nach der DGE-Richtlinie gekochte Menülinie zu geben, wird die Entscheidung auch für diese Einrichtungen getroffen.

Ressourcen:

Aus der vorgeschlagenen Maßnahme ergeben sich für den Landkreis keine finanziellen Verpflichtungen. Die Kosten für die Mittagessen werden von den Eltern oder über das Bildungs- und Teilhabepaket finanziert.

Beschlussempfehlung:

Für die Menülinien, die in den Mensen an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Coburg nach den DGE-Richtlinien zubereitet werden, wird ab frühestens 01.07.2022 einer Preiserhöhung auf 4,00 € zugestimmt. Die Verwaltung wird ermächtigt in den Schulforen ein entsprechendes Votum abzugeben. Die Dienstleistungskonzessionsverträge sind entsprechend anzupassen.

Mit 12:1 Stimmen mehrheitlich beschlossen

Zu Ö 10 Anfragen

entfällt

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 15:52 Uhr.

Coburg, 15.06.2022

Vorsitzender

Schriftführerin

Sebastian Straubel
Landrat

Frances Schimpf
Verwaltungsangestellte

Der nichtöffentliche Teil entfällt.

II. Niederschrift an:

alle Mitglieder des Kreistages zur Kenntnisnahme über das Gremieninformationssystem

III. Niederschrift per Session

- Geschäftsbereich Z Felix Hanft
- Geschäftsbereich 2 Ulrike Stadter
- Geschäftsbereich 3 David Filberich
- Geschäftsbereich 4 Julia Bauersachs
- S1 Philipp Mitschke
- P 1 Martin Schmitz
- P 2 Martina Berger
- Z 3 Manfred Schilling

zur Kenntnisnahme

IV. Beschlussniederschriften fertigen

V. Auswertung:

VI. z.A.